

## Das Fach

Ziel des berufsqualifizierenden Studiengangs *Slawistik* mit dem Schwerpunkt *Südslawistik* ist der Erwerb wissenschaftlich fundierter Kenntnisse der Literaturen, Sprachen und Kulturen der Südslawen in ihren historischen und gegenwärtigen Erscheinungsformen (fokussiert auf Serben, Montenegriner, Kroaten, Bošnjaken und Bulgaren), unter Berücksichtigung ihrer vielfachen literarischen, sprachlichen und kulturellen Wechselbeziehungen mit anderen Ethnien auf der Balkanhalbinsel. Ein besonderer Akzent wird auf kulturwissenschaftliche und interdisziplinäre Fragestellungen und Methoden gelegt. Ein fest etabliertes Angebot des Spracherwerbs in Serbisch/Kroatisch und Bulgarisch, sekundär auch des Russischen, gehört zum Studienprogramm.

Die *Südslawistik* ist zugleich eine der Kerndisziplinen des an der FSU Jena angebotenen Bachelor- und Masterstudienganges *Südosteuropastudien* und an dem von der DFG geförderten Graduiertenkolleg „Kulturelle Orientierungen und gesellschaftliche Ordnungsstrukturen in Südosteuropa“ beteiligt.

## Was bieten wir?

Eine international bekannte Jenaer Besonderheit des *südslawistischen Schwerpunktes* ist seine balkanologisch-kulturwissenschaftliche Profilierung – darin unterscheidet er sich von entsprechenden Studienrichtungen an anderen Universitäten – sowie seine übergreifende Zusammenarbeit mit anderen Fächern im Rahmen der *Südosteuropastudien*. Seine kulturwissenschaftliche Einbettung folgt den spezifischen Gegebenheiten des betrachteten Raumes: einem Höchstmaß an Komplexität sowie der Tatsache, dass die rezenten Ereignisse und Konflikte wie auch Transformationsprozesse auf dem Balkan ohne profunde Kenntnis der hier historisch gewachsenen kulturellen Zusammenhänge und Interdependenzen nicht zu durchdringen sind.

Das Fach ist bestrebt, den Blick für interdisziplinäre Fragestellungen und Herangehensweisen zu schärfen. Es berücksichtigt insbesondere auch die potentiellen Berufsaussichten seiner Absolventen (s.u.). Sie erwerben ein weit gefächertes Fakten- und Methodenwissen und werden in die Lage versetzt, komplexe Zusammenhänge zu erkennen, zu bewerten und darzustellen.

## Wie wird studiert?

- Dauer: 6 Semester
- Unterrichtssprache: deutsch
- Studienbeginn ist nur zum Wintersemester möglich

Das Studienangebot ist modular aufgebaut. Einzelne Module setzen sich aus Vorlesungen, Grundkursen, Seminaren, Übungen, Praktika, Exkursionen, Tutorien, selbstständigen Studien und Prüfungen zusammen. Jedes Modul ist eine Lehr- und Prüfungseinheit und erstreckt sich in der Regel über ein Semester.

## Musterstudienplan

hier mit Serbisch/Kroatisch als Wahlsprache (alternativ mit Bulgarisch als Wahlsprache möglich), in Kombination mit Russisch (Linguistik, alternativ Literatur- und Kulturwissenschaft)

Module	LP
Basismodul Literaturwissenschaft Serb./Kroat.	10
Aufbaumodul Südslawistische Kulturwissenschaft	10
Basismodul Linguistik Serb./Kroat.	10
Aufbaumodul Linguistische Arbeitsfelder	10
Sprachkurs Serb./Kroat. Grundkurs a u. b	10
Sprachkurs Serb./Kroat. Grundkurs c u. d	10
Sprachkurs Serb./Kroat. Aufbaukurs a	5
Sprachkurs Serb./Kroat. Aufbaukurs b	5
FSQ: Sprachkurs Russisch Grundkurs I a (1) u. I a (2)	10
Sprachkurs Russisch Grundkurs II a (1) u. II a (2)	10
Bachelorarbeit	10
Allgemeine Schlüsselqualifikationen	10
Praxismodul (Berufsorientierendes Praktikum)	10
<b>Summe</b>	<b>120</b>

### Hinweis zur Herausgabe:

Herausgeber ist die Zentrale Studienberatung der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Der Inhalt des Faltblattes liegt in der Verantwortlichkeit des betreffenden Instituts. Das Faltblatt dient der Information und hat keinen Status als Studien- und Prüfungsordnung. Stand 02/2011

## Was sollten Sie mitbringen?

### Zugangsvoraussetzungen

Allgemeine Hochschulreife oder eine als gleichwertig anerkannte Hochschulzugangsberechtigung

### Sprachanforderungen

Studienanfänger mit Vorkenntnissen in der gewählten ersten südslawischen Sprache (Serbisch/Kroatisch oder Bulgarisch) werden in einem geeigneten Verfahren hinsichtlich ihrer Kenntnisse eingestuft.

Bis zum Abschluss des Studiums sind Kenntnisse in einer weiteren (nicht-slawischen) Fremdsprache nachzuweisen.

Studienanfängern ohne Vorkenntnisse in Russisch wird Gelegenheit zur Teilnahme an besonderen sprachpraktischen Übungen (Propädeutikum) gegeben, die vor Beginn des ersten Fachsemesters stattfinden.

Studienanfänger mit Vorkenntnissen in Russisch werden in einem geeigneten Verfahren (Einstufungstest) hinsichtlich ihrer Kenntnisse eingestuft.

### Gewünschtes Profil der Interessenten

Die Studierenden sollten ein besonderes Interesse an dem südslawischen und südosteuropäischen Areal haben. Einschlägige Sprachkenntnisse sind für das Studium von Vorteil; sie stellen jedoch keine Voraussetzung für die Aufnahme des Studiums dar.

## Modalitäten des Studiums

### Bewerbung

Die Bewerbung/Immatrikulation erfolgt an der FSU i.d.R. online im Internet.

<http://www.uni-jena.de/Bewerbung.html>

### Auslandssemester

Die FSU unterhält intensive Austauschkontakte mit einer großen Zahl von Universitäten im Ausland. Über das Sokrates- und Erasmus- Programm und über den Kontakt zu den Partneruniversitäten haben die Studierenden die Möglichkeit, ein oder mehrere Semester an einer Partneruniversität zu verbringen. Die im Ausland erworbenen Studienleistungen werden im Rahmen des europäischen Kreditierungssystems (ECTS) anerkannt. [http://www.uni-jena.de/Studium\\_im\\_Ausland.html](http://www.uni-jena.de/Studium_im_Ausland.html)

## Berufs- und Tätigkeitsfelder

In Kombination mit Ergänzungsfächern wie Interkulturelle Wirtschaftskommunikation, Politikwissenschaft, Rechtswissenschaft, Germanistik, Kommunikationswissenschaft, etc. bieten sich für Absolventen dieses Studiengangs Aufgaben: insbesondere im Wiederaufbau der Balkanregion (im Rahmen der EU-Südost-Erweiterung), in überstaatlichen, einzelstaatlichen bzw. nichtstaatlichen Einrichtungen und Organisationen, die sich im Besonderen mit den jugoslawischen Nachfolgestaaten Serbien, Bosnien, Kroatien und Montenegro sowie mit Makedonien und Bulgarien befassen, bei international tätigen Unternehmen, im Presse- und Verlagswesen, im Tourismus, in Redaktionen von Hörfunk und Fernsehen.

Gegeben ist auch die Möglichkeit der wissenschaftlichen Weiterqualifizierung mit südslawistischer Profilierung im Rahmen von Master-Studienprogrammen (s. u.).

## Master-Studienprogramme

seit WS 2008/09

- Slawische Sprachen, Literaturen und Kulturen (Profile: Slawistik – Ost; Slawistik – Süd; Kulturstudien Osteuropas)
- Literatur – Kunst – Kultur
- Südosteuropastudien

Weitere Informationen zu den Masterprogrammen finden sich auf den Internetseiten des Institutes und unter: [http://www.uni-jena.de/Master\\_Portal.html](http://www.uni-jena.de/Master_Portal.html)



## Informationen im Internet

- Seite der Fakultät <http://www.uni-jena.de/Philosophische.html>
- Seite des Instituts <http://www2.uni-jena.de/philosophie/slawistik/>
- Modulkatalog auf der Institutsseite
- Vorlesungsverzeichnis <https://friedolin.uni-jena.de>

## Ansprechpartner

### Studienfachberatung

Institut für Slawistik  
Ernst-Abbe-Platz 8, 07743 Jena  
Telefon: 03641-944720  
E-Mail: [inst-slav@uni-jena.de](mailto:inst-slav@uni-jena.de)

### Studierenden-Service-Zentrum

Fürstengraben 1, 07743 Jena  
Telefon: 03641-931111  
E-Mail: [studium@uni-jena.de](mailto:studium@uni-jena.de)  
Internet: <http://www.uni-jena.de/ssz.html>

### Sprechzeiten:

Montag	10.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 16.00 Uhr
Freitag	10.00 - 12.00 Uhr

Die Zentrale Studienberatung ist in das Studierenden-Service-Zentrum integriert. Dort erfolgt auch die Vergabe der individuellen Beratungstermine.

### Prüfungsamt

Akademisches Studien- und Prüfungsamt (ASPA)  
Carl-Zeiß-Platz 1, 07743 Jena  
Telefon: 03641-944010  
E-Mail: [aspa@uni-jena.de](mailto:aspa@uni-jena.de)  
<http://www.uni-jena.de/aspa.html>

### Telefonsprechzeiten:

Montag-Freitag 08.00 - 09.00 Uhr

### Sprechzeiten:

Montag	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 15.30 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 15.30 Uhr
Freitag	geschlossen

## Slawistik – Schwerpunkt Südslawistik

### Bachelor-Kernfach

120 Leistungspunkte

